Lerncoaching - was ist das?

Lerncoaching ist eine individuelle Lernberatung, die sowohl auf überfachliche Schwierigkeiten als auch auf die Stärkung der Persönlichkeit ausgerichtet ist. Mangelnde Motivation und emotionaler Stress sind genauso Gegenstand wie der Umgang mit eigenen Ressourcen, angemessenen Lösungsstrategien und Selbstvertrauen. Lerncoaching unterstützt und begleitet Schülerinnen und Schüler auf vereinbarter Basis in geeigneten Lern- und Beratungssettings durch Methoden induktiver Beratung und Intervention beim Entwickeln einer persönlichen Lernkompetenz. Dies bedeutet, dass den Schülerinnen und Schülern sowohl bei dem Erkennen und auch Auflösen von Lernblockaden als auch bei Unter- und Überforderung geholfen wird. Des Weiteren werden sie beim Aufbau von Prüfungskompetenz, Zeit- und Selbstmanagements und bei Konzentrations- und Motivationsschwierigkeiten unterstützt. Lerncoaching ist nicht an spezifische Lerninhalte gebunden, da es vorwiegend um fächerübergreifende, generalisierbare Lernstrategien und Lerntechniken geht.

Lerncoaching beschreibt demnach ein pädagogisches Konzept, bei dem es vor allem um folgende Aspekte geht: ***Lernen können***, ***Lernen wollen*** und ***Lernen steuern***.

Damit Schülerinnen und Schüler Motivation und Freude am Lernen entwickeln können, müssen sie zu den Lerninhalten einen Alltagsbezug herstellen können. Das bedeutet daher immer auch zu wissen, welche Lernstrategien man für sich nutzen und wie man sich organisieren kann und ohne den Druck vor kurzfristig anstehenden Prüfungsarbeiten kontinuierlich und regelmäßig zu lernen. Dazu gehört „Lernen können“ als eigentliches Ziel. Das bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler in ihrer Fähigkeit zum aktiven Lernen gefördert und unterstützt werden. Schüler sollen auf dem Weg zur Einsicht, dass man durch selbstständiges, aktives Lernen, eigenständig auf gute Lösungen kommen kann, ohne andere fragen zu müssen, begleitet werden.

Ein weiteres Ziel des Lerncoaching ist durch den Lebensweltbezug, die Schülerinnen und Schüler zum Lernen zu motivieren. Außerdem solche hinderlichen Impulse auf die

intrinsische Motivation ausfindig zu machen und sich bewusst zu werden, um nach möglichen Lösungen suchen zu können.
Zudem hilft Lerncoaching die Autonomie des Lernenden mit dem Ziel der Selbstregulation zu fördern, dies kann durch vielfältige Unterstützungsangebote, die das Lernen steuern, also den Lernprozess zunehmend selbstständig zu planen, zu gestalten und zu bewerten.
Bei schulischen Defiziten sollte daher neben dem Nachholen eines Lernstoffes immer das Lern- und Arbeitsverhalten miteinbezogen werden, denn es sollte erreicht werden, dass der Lernstoff richtig aufgearbeitet, gelernt und gespeichert wird, wobei die Schülerinnen und Schüler dann auch in allen schulischen und nicht-schulischen Bereichen profitieren werden. Dabei kann ein zielorientiertes Lerncoaching nützlich sein.

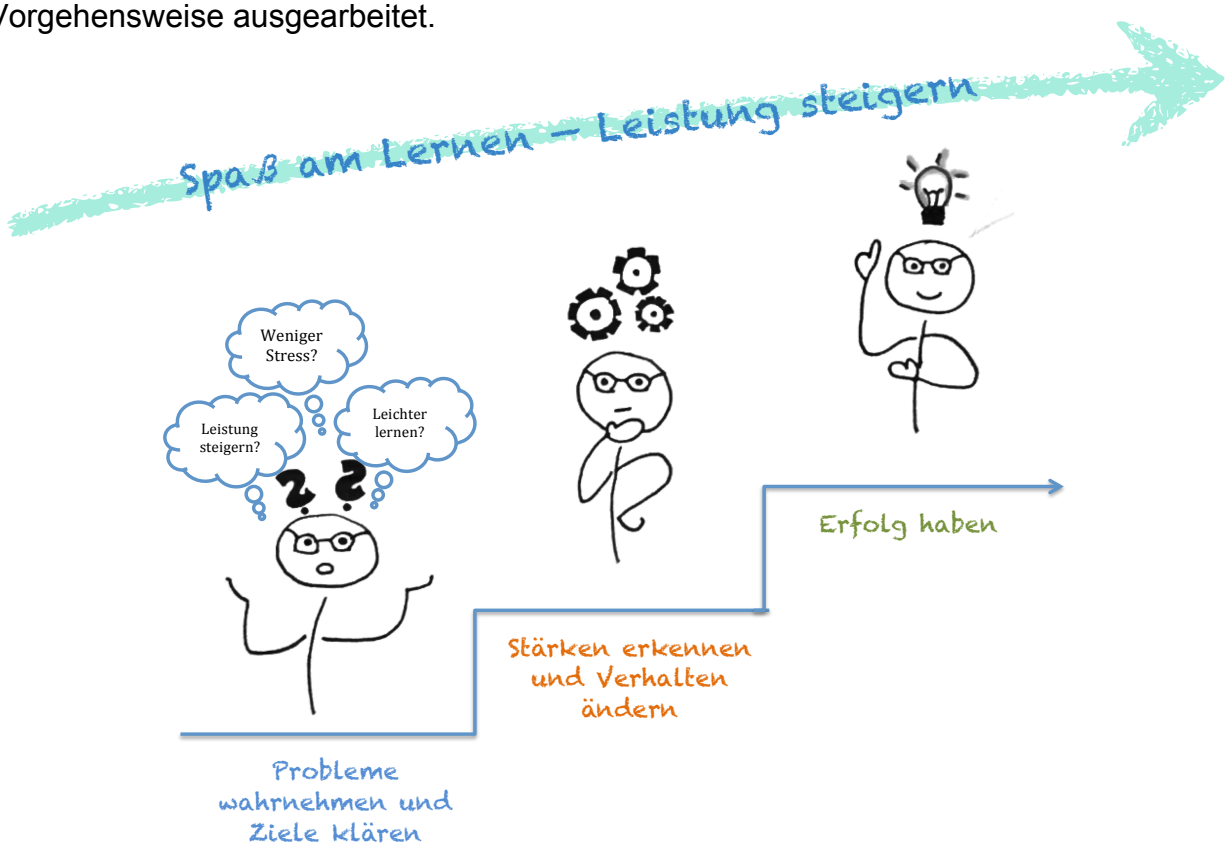
Lerncoaching an der FSG

Als Referenzschule sind wir Mitglied im Netzwerk „Lerncoaching“ der Bezirksregierung Arnsberg und haben drei ausgebildete Lerncoaches, die in einem geschützten und ruhigen Sitzbereich bei den Sozialpädagogen verortet sind. Das Angebot der FSG richtet sich an die Jahrgänge 9,10 und die Oberstufe und ist somit eine Ergänzung zum Bereich Lernen lernen und zum Beratungssystem an der FSG.
Interessierte Schülerinnen und Schüler melden sich über einen Anmeldebogen zum Lerncoaching an und bekommen dann bezüglich der Terminvereinbarung zeitnah eine Rückmeldung von den Lerncoaches. Das Lerncoaching findet während der regulären Unterrichtszeit statt. Betroffene Schülerinnen und Schüler erhalten nach jedem Coaching eine Anwesenheitsbescheinigung für den jeweiligen Fachlehrer. Eine durchgehende Teilnahme (5-7 Sitzungen) wird vorausgesetzt.

Ablauf des Coachings

In einem ersten Schritt muss zur thematischen Einordnung die Problemstellung geklärt werden. An dieser Stelle formuliert der Schüler, was ihm auf dem Herzen liegt. Bereits in diesem Schritt setzt das Lerncoaching an, da das vom Schüler formulierte Problem nicht auch immer gleichzeitig das tiefergehende Lernproblem darstellen muss. So kann es zum Beispiel sein, dass ein Schüler Lernschwierigkeiten auf mangelnde Erklärungen im Unterricht zurückführt. Durch verschiedene Reflexionstechniken kann sich jedoch

herausstellen, dass es dem Schüler an geeigneten Strukturierungs- und Zeitmanagementtechniken fehlt. Ebenso kann es vorkommen, dass ein Schüler mit Lernergebnissen unzufrieden ist, dies aber nicht auf die ursächlichen Probleme zurückführen kann. Ist das Thema bzw. die Problemstellung definiert, kann das Ziel unter Zuhilfenahme der eigenen Prioritäten des Schülers geklärt werden. Hier steht eine konkrete Formulierung des Ziels im Vordergrund. Diese beiden Schritte erfolgen in der ersten Sitzung. Erst dann beginnt unter Einbeziehung von individuell angepassten Methoden und Materialien, die Erarbeitung des Lösungswegs. Die eigenen Ressourcen der Schüler stehen dabei im Vordergrund und erschaffen eine Basis für das erfolgreiche individuelle Lernen. In regelmäßig stattfindenden Lerncoachingsitzungen wird der aktuelle Ertrag aus den Maßnahmen reflektiert, dokumentiert und die weitere Vorgehensweise ausgearbeitet.



Schritte zur Professionalisierung des Lerncoachingteams

Durch Teamgespräche, die in gewissen Abständen durchgeführt werden, findet ein Austausch und eine Reflexion der Coachingsitzungen statt. Außerdem werden in Zusammenarbeit mit dem didaktischen Leiter Statistiken erstellt, um das Lerncoachingangebot an der FSG zu modifizieren. Kontinuierliche Teilnahme an den

Netzwerktreffen und Fortbildungen bilden die Basis einer professionellen Unterstützung unserer Schülerinnen und Schüler. Dazu gehört auch eine ständige Evaluation.

Chancen und Grenzen des Lerncoaching

Das Lerncoaching ist eine lösungs- und zielorientiert Beratung mit der Ausrichtung auf die Stärken des Schülers. Es soll Bausteine zum erfolgreichen und leichteren Lernen vermitteln und deren Anwendung einüben. Lerncoaching ist aber keine Vermittlung von Lernstoff im Sinne einer üblichen Nachhilfe. Lerncoaching ist auch kein Garant für gute Noten. Es zeigt lediglich individuelle Wege zum leichteren Lernen auf und kann die Freude am Lernen wecken.

Lerncoaching

Einfach einfacher lernen!